

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderats

von St. Paul am 22. September 2020, Beginn um 20 Uhr

Anwesende: Hr. Pfarrer Blamm, Fr. Gabriele Denter, Hr. Matthias Emmelheinz (VR), Hr. Michael Preis, Fr. Sigrid Männche, Hr. Emile Manirakiza, Fr. Dr. Barbara Groeb, Hr. Jürgen Rentz,

Gast: Hr. Andreas Zäh (PGR St. Marien)

Entschuldigt: Hr. Herbert Fischer, Hr. Matthias Hillebrand, Pater Simon, Hr. Pfarrer Sohns

Abwesende: Fr. Margarethe Lenz, Fr. Irene Shafqat

Protokoll: Michael Preis

1. Begrüßung durch die Vorsitzende
2. Geistiger Impuls von Hr. Preis
3. Annahme des Protokolls ohne Gegenstimme
4. Fr. Denter stellt den Cluster über die **Ausschüsse** der Gemeinde vor, der vor einiger Zeit erstellt wurde. Sie bittet die Mitglieder des PGR zu überlegen, in welchen Ausschüssen sie sich engagieren können.
 - Fr. Groeb spricht mit Fr. Lenz. Fr. Groeb möchte sich im **Festausschuss** engagieren;
 - Hr. Preis steht für die **Ökumenische Zusammenarbeit** zur Verfügung;
 - Hr. Rentz engagiert sich in der einer Gruppe für den Ökumenischen Kirchentag (**ÖKT**).
Er findet statt, aber sicher in einem kleineren Rahmen mit weniger Teilnehmern als ursprünglich erwartet.
 - Fr. Männche schlägt vor, dass sich möglichst bald eine Gruppe bilden soll, die die Gestaltung der Advents- und Weihnachtszeit unter den neuen Bedingungen mit plant. Fr. Denter ergänzt, dass sich daraus ein **Liturgieausschuss** entwickeln könnte, der mit dem Lektorenkreis und mit den Gruppen in der Gemeinde zusammenarbeitet, die Gottesdienste gestalten. Herr Rentz erinnert an die ursprüngliche Überlegung, Gemeindemitgliedern über Stellwände in der Kirche die Möglichkeit zu bieten, sich bei den Ausschüssen einzubringen.
So soll nun eine Stellwand in der Kirche Auskunft über die Arbeit eines Liturgieausschusses geben und um Mithilfe und Mitdenken für die Advents- und Weihnachtszeit bitten. Das Anliegen soll auch im Pfarrbrief und auf der Homepage veröffentlicht werden. Die Mitglieder des PGR's sollen sich bis zum nächsten Treffen überlegen, wo sie sich einbringen können.
5. Fr. Denter berichtet von der **Zusammenarbeit mit St. Marien und St. Peter**.
 - Hr. Eisenblätter und Hr. Zäh (PGR St. Marien) werden nach Möglichkeiten suchen, Hr. Emmelheinz und Fr. Denter von St. Paul. Am 10. Oktober wird ein erstes gemeinsames Treffen stattfinden, daran nimmt auch Hr. Türmer (PGR St. Peter) teil. Auch VR und PGR St. Marien beschäftigen sich mit der Gebäude-Entwicklung. Im Mittelpunkt steht der

Mariensaal, in dem wie in einem „Bürgerhaus“ vielfältige Veranstaltungen stattfinden. Der Gebäudekomplex mit der Kirche steht unter Denkmalschutz. Daher ergeben sich andere Bedingungen als in St. Paul.

- Eine Gruppe junger Menschen wurde zu Lektoren ausgebildet. In St. Paul sollten wir auf die Suche gehen.
 - Am 18. Oktober, 11.30 Uhr findet in St. Paul ein gemeinsamer Jugendgottesdienst statt. Die jungen Leute bereiten ihn für die Gemeinde vor.
 - In beiden Gemeinden wird die Erstkommunion gefeiert (am 27. September um 11.30 Uhr für 2 Kinder in St. Paul).
 - Das Glockengießen der Kirchenglocke von St. Marien findet am 24. Oktober um 15 Uhr im Ortsteil „Unter den Eichen“ statt.
6. Der **Verwaltungsrat** hatte zu einem Treffen über Ideen zur Gebäudeentwicklung in St. Paul eingeladen.
- Die Themengruppe **Gebäudeentwicklung** des Dekanats hatte einen Fragebogen verfasst. Dabei wurde deutlich, dass im Rahmen des Pastoralen Weges Veränderungen stattfinden werden und die Gemeinde nach Möglichkeiten suchen wird, um den Standort St. Paul zu erhalten/festigen. Einige kleinere und größere Räume könnten zur Nutzung durch die zukünftige Pfarrei Offenbach (inklusive Bunker) oder auch für caritative Zwecke zur Verfügung gestellt werden. Das Ergebnis des Fragebogens mit Ideen zur Nutzung der Gebäude stellt Hr. Emmelheinz im Dekanat vor.
 - Auf der **Empore** wird eine schwer entflammbare Schrankwand installiert, damit dort alle Geräte untergebracht werden können
 - Für den **Parkplatzeingang** wird eine neue Schließanlage an den Außentüren angebracht (Drücker-Code), damit Unbefugte diesen nicht nutzen können.
 - In Toilette, Küche und Pfarrsaal werden notwendige **Reparaturen** vorgenommen.
 - Das mechanische **Uhrenlaufwerk** im Kirchenturm ist defekt und soll durch ein elektrisches ersetzt werden.
 - Der **Glockenstuhl** zeigt Mängel und soll dieses Jahr noch erneuert/ausgetauscht werden.
7. Hr. Preis bittet darum, dass die Zelebranten vor dem Gottesdienst noch einmal auf die aktuellen **Corona-Hygieneregeln** in St. Paul hinweisen. Fr. Denter wird dazu mit Hr. Vollmer einen Brief für die Lektoren verfassen, um sie auf die Dienstanweisungen aus Mainz hinzuweisen.

8. Die Arbeit in der **Kita** ist unter Corona-Bedingungen sehr anstrengend. Fr. Männche hofft, dass auch weiterhin kein Corona-Fall die Arbeit belastet. Die Personalsituation ist zurzeit entspannter, es laufen drei Bewerbungen, die Gruppengrößen sind reduziert.
9. Der **Pastorale Weg** wird auch durch die veränderte Finanzlage geprägt und ist wenig konstant. Am 7. November findet von 9 Uhr bis 15.30 Uhr in St. Marien ein Workshop der Themenprojektteams des Dekanats Offenbach statt. Danach werden die Gemeinden durch Hr. Dekan Puckel über die Weiterarbeit am Pastoralen Weg informiert. In St. Paul soll dazu eine Gemeindeversammlung stattfinden, im Paulusheim ist das nicht möglich, evtl. in der Kirche.
10. Für den **Erlös des Verkaufs der Gepa-Produkte** gibt es zwei Vorschläge: ein Schulprojekt in Madagaskar von Misereor und ein Bildungsprojekt für Frauen aus Bokoro im Kongo. Beide sollen mit jeweils 600 € bezuschusst werden.
11. Verschiedenes:
 - **Essen und Wärme** wird auch in diesem Jahr stattfinden, allerdings wird es weitestgehend auf die Essensausgabe beschränkt sein. Ein gemeinsames Essen in Gemeinderäumen ist nicht möglich. Evtl. kann St. Paul die Essensausgabe länger durchführen, da der Standort sehr zentral ist.
 - St. Paul ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft „**Asyl in der Kirche**“, der Beitrag soll vom Kirchenrechner Hr. Heberer überwiesen werden.
 - Die geplante **Gemeinde-Radtour** kann Corona bedingt nicht im Herbst stattfinden und wird auf das Frühjahr verschoben.
 - Fr. Männche kümmert sich um die Bewirtung des nächsten Treffens.

Nächstes Treffen am 03. Nov. um 19.30 Uhr